

Pressemitteilung

+++ Nordic Familiensportpark Oberstdorf Sommer und Winter +++ multifunktionales Ganzjahresangebot für die ganze Familie +++ Bewegungsschulung Sommer wie Winter +++

Das Nordic Zentrum Oberstdorf wird durch den Nordic Familiensportpark als ganzjähriges Ausflugsziel erweitert. Der Park, der im Sommer ein Bewegungsangebot für Familien und im Winter ein erweitertes Langlauftraining bietet, fördert sowohl Breiten- als auch Leistungssport und wird mit einer LEADER-Förderung in Höhe von bis zu 200.000,00 € umgesetzt.

Das Nordic Zentrum Oberstdorf wird aktuell mit dem Nordic Familiensportpark um eine innovative und frei zugängliche Sportanlage erweitert, die die Attraktivität des Zentrums nachhaltig sichern und ein ganzjährig nutzbares Bewegungsangebot für Einheimische und Gäste bieten soll. Zur Umsetzung arbeiten die verschiedenen Stakeholder wie Ski- und Bergschulen, Naturschutzorganisationen sowie Vereine und Verbände eng zusammen.

Das Projekt erhielt jüngst die Bewilligung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn, welcher auch gleich den Bau einläutete, wie Frank Jost, Tourismusdirektor und Geschäftsführer der Oberstdorf Tourismus GmbH ausführt: „Als wir das Go bekamen, sind wir sofort in die Ausschreibung gegangen. Aktuell laufen die Bauarbeiten bereits und wir planen den Pumptrack noch vor dem Winter fertigzustellen. Wenn die Schneeverhältnisse passen, können wir die Strecke Mitte Dezember bereits präparieren. Im Mai 2025 kommen dann die Calisthenics-Anlage sowie die weiteren Elemente dazu.“

Dass der Nordic Familiensportpark sowohl im Sommer als auch im Winter ein abwechslungsreiches Angebot bietet, war laut Christof Endreß, 1. Vorsitzender des Regionalentwicklung Oberallgäu e.V., mit eines der ausschlaggebenden Kriterien bei der positiven Bewertung des Projekts durch das Entscheidungsgremium der LAG Regionalentwicklung Oberallgäu: „Einen Pumptrack ganzjährig mit verschiedenen Sportgeräten zu nutzen, ist sehr außergewöhnlich. Zudem ist das gesamte Konzept zur nachhaltigen Attraktivierung sehr gut durchdacht, weshalb die Vertreter des Entscheidungsgremiums dieses Projekt zur Förderbeantragung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten freigaben.“

Und auch dort wird durch Veronika Hämmerle, LEADER-Koordinatorin vom zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten (an diesem Tag nicht anwesend), die Nachhaltigkeit hervorgehoben: „Das Projekt an einer bestehenden Sportstätte umzusetzen und nicht an einer unberührten Stelle etwas komplett Neues zu bauen, passt gut zum nachhaltigen Ansatz des Förderprogramms.“

Im Winter dient der Schneeparcours dazu, Kinder und Anfänger spielerisch an den Langlaufsport heranzuführen. Gleichzeitig kann das Gelände für Techniktraining des Ski-Nachwuchses genutzt werden. Im Sommer steht der Bewegungsparcours einer breiten Personengruppe zur Verfügung, die sich sportlich betätigen oder neue Bewegungsformen erlernen möchte. „Mit dem Angebot des Familiensportparks können wir nun Kinder ganzjährig spielerisch an Bewegung heranzuführen. Das ist in dieser Form etwas ganz Besonderes. Durch die breite Palette an Angeboten wird aber die gesamte Familie auf ihre Kosten kommen.“, so Klaus King, Bürgermeister des Markts Oberstdorf.

Bestandteile des geplanten Nordic Parks sind unter anderem ein BMX-Bike-Parcours, eine Scooter- und Skater-Anlage, ein Laufradtrack, ein Calisthenics-Park, ein Schneespielplatz und Mini-Snowpark sowie der Langlauf-Skitty Parcours auf dem Pumptrack.

Das Projekt wird mit Brutto-Gesamtkosten von 634.121,27 € und einer Förderung bis zu 200.000,00 € veranschlagt.



v.l.n.r.: Frank Jost, Bgm. Klaus King, Bgm. Christof Endreß, Sarah Schmidberger (Geschäftsführerin Regionalentwicklung Oberallgäu e.V.)

Bildquelle: Regionalentwicklung Oberallgäu e.V. / Martina Reuter

Immenstadt i. Allgäu, 01.10.2024

Martina Reuter

Fragen?

Sarah Schmidberger (Geschäftsführerin)

Tel. +49.8323.99836-10

E-mail: schmidberger@regionalentwicklung-oa.de